

Resurrection Life of Jesus Church

ZURÜCK ZUR APOSTELGESCHICHTE

RLJ-1114-DE

JOHN S. TORELL

30. DEZEMBER 2007

TEIL 10A: DIE ORGANISATION, DIE JESUS AUFBAUTE

Um die Apostelgeschichte zu verstehen, ist es wichtig, so viel wie möglich darüber zu lernen, wie Jesus vor dem Kreuz operiert hat. In dieser Botschaft werden wir uns ansehen, welche Organisation Jesus während der 3,5 Jahre seines Dienstes um sich herum aufgebaut hat. Wir wissen aus dem Evangeliumsberichten, dass Jesus vier Schichten von Leuten um sich hatte: die Apostel, die 70 anderen, die Frauen und die Menschenmengen. Lasst uns anschauen, wie er seine Apostel ausgewählt hat:

DIE APOSTEL VON JESUS

Diese Gruppe würde die Spitzenführung in der kommenden Gemeinde bilden, die am Pfingsttag geboren wurde. Diese Männer würden die Säulen innerhalb der höchsten menschlichen Institution in der gesamten Schöpfung Gottes sein, auch bekannt unter der Bezeichnung *der Leib Christi*. **Epheser 1:3-23**

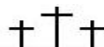
Gott sagte dem Propheten Jesaja, dass die Gedanken von Menschen nicht mit dem Denken und der Weisheit Gottes verglichen werden können. (**Jesaja 55:8-9**) und als Jesus die Spitzenführer auswählte, entschied er sich nicht für die Reichen, die Berühmten und die Personen mit höchster Bildung. Vielmehr erwählte er, was Menschen als einen „bunt zusammen gewürfelten Haufen“ bezeichnen würden und so wurden sie von der jüdischen Leiterschaft auch angesehen. **Apostelgeschichte 4:13**

Es ist offensichtlich, dass der Heilige Geist Jesus ermächtigte und ihm sagte, wen er auswählen sollte. **Matthäus 4:17-22**

Andreas war ein Jünger von Johannes dem Täufer gewesen. Als Jesus in seinen öffentlichen Dienst eintrat, verließ er Johannes den Täufer und folgte Jesus nach; dann ging er hin und erzählte seinem Bruder Petrus, dass er den Messias gefunden hatte (**Johannes 1:35-42**). Lukas berichtet uns darüber mehr Einzelheiten. **Lukas 5:1-11**

Simon Petrus, Andreas, Jakobus und Johannes waren die ersten Auserwählten. Sie waren professionelle Fischer und in den Augen der Welt ungebildete und unwissende Männer. Warum wählte Jesus diese vier Männer aus um die Spitzenpositionen in der repräsentativsten Institution des Königreichs Gottes zu besetzen? Die Antwort finden wir in der folgenden Botschaft Gottes durch den Apostel Paulus. **1. Korinther 1:18-31**

Es ist bemerkenswert, dass diese Männer ohne Zögern, nochmaliges Nachdenken, Beratschlagung mit Familienmitgliedern oder ähnliches Jesus nachfolgten. Sie ließen einfach auf der Stelle ihre Netze fallen und folgten Jesus nach, ohne zu wissen, was sie erwartete. **Hebräer 11:8-16**



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

DIE UNDENKBARE WAHL

Als nächstes berief Jesus einen Zöllner namens Levi, einer der Zwölf zu werden. (**Lukas 5:27-32**). Levis Nachname war Matthäus, der Sohn des Alpheus. **Matthäus 9:9-13**

Levi Matthäus würde nicht nur ein Apostel sein, sondern auch einen der Evangeliumsberichte schreiben.

Die meisten, heute lebenden Christen denken nicht viel über Jesus' Wahl von Levi nach und wissen erst recht nicht, was ein Zöllner war. Im Römischen Reich war zur Lebenszeit von Jesus dort das Erheben der Steuern privatisiert worden. Eine Reihe privater Firmen existierten in der Stadt Rom, die sich darum bewarben, in den verschiedenen Provinzen des Reiches die Steuern einzutreiben. Wenn so eine Bewerbung vom Staat angenommen wurde, erhielt die Firma den offiziellen Auftrag, in einem bestimmten Gebiet die Steuern einzutreiben. Das war ein „Geschäft zur Gewinnerzielung“, d.h. wenn die Firma eine Million Denare (die römische Währung) in die Schatzkammer des Staates einzahlte, war sie berechtigt, so weit einzutreiben wie sie tragen konnte. Nachdem die einzelnen Angestellten bezahlt worden waren, verblieb der Überschuss für das Unternehmen. Folglich konnten die Steuern von Provinz zu Provinz stark variieren, je nachdem wer für die Eintreibung zuständig war.

Die Besitzer von Unternehmen, die Steuern eintraben, waren unter den Reichsten in ganz Rom. Die Gesellschaft setzte einen römischen Staatsbürger als Verantwortlichen über eine Provinz ein, der seinerseits Einheimische der Provinzen anheuerte, um die Büros zu besetzen und das Geld vor Ort beim Volk einzutreiben. Die römische Armee schützte die Steuereintreiber vor Ort und bestrafte alle streng, die sich weigerten, die geforderten Steuern zu bezahlen, manchmal sogar mit dem Tod.

In Palästina gab es damals Tausende von Juden, die von ihren Mitbrüdern die Steuern eintraben. Sie wurden als Verräter und Abschaum der Erde betrachtet und Zöllner genannt.

Das Volk empfand das gesamte System der Steuereintreibung als Abzocke, weil der verantwortliche, römische Vorsteher eines solchen Eintreibungsunternehmens verpflichtet war, jedes Jahr eine bestimmte Summe einzubringen. Wenn er von seinen Untergebenen mehr bekam, ging dieses Geld in seine eigene Tasche. Jeder Zöllner musste eine bestimmte Summe einbringen, doch wenn sie logen, betrogen und erpressten ging jedes zusätzliche Geld in ihre Tasche.

Ein Zöllner war nicht nur für das Eintreiben der Steuern zuständig, sondern legte dem Volk auch noch eine zusätzliche Verbrauchssteuer für die Güter auf, die in der Provinz transportiert wurden. Nach diesen Erläuterungen kann man diese Schriftstelle verstehen. **Lukas 19:1-9**

DIE LISTE DER APOSTEL

Wir finden sie in **Matthäus 10:1-4**

- Simon Petrus und sein Bruder Andreas
- Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus
- Philippus – **Johannes 1:43-44**
- Nathan Bartholomäus (im Matthäusevangelium nur als Bartholomäus aufgeführt) – **Johannes 1:44-51**
- Thomas Didymus
- Levi Matthäus, der Zöllner
- Jakobus, der Sohn des Alphäus
- Judas Lebbäus Thaddäus
- Simon, der Kanaaniter
- Judas Iskariot, der Schatzmeister und Verräter – **Johannes 12:3-6**

Es gibt einige Apostel, über die wir nur wenig oder gar nichts wissen. Judas Iskariot beschloss, Jesus zu verraten und seine ewige Position zu verlieren; er wurde schließlich durch Saulus von Tarsus ersetzt, der später als Paulus bekannt war.

Doch wir können aus der Wahl der zwölf Apostel folgende Schlussfolgerung ziehen: obwohl sowohl Levi als auch Judas Diebe waren, erwählte Jesus sie, doch nur einer von beiden erfuhr eine Veränderung seines Herzens. Jesus kannte den Charakter eines jeden Mannes, den er auserwählte, überließ es aber jedem von ihnen selbst, eine schlussendliche Hingabe zu vollziehen. Judas hätte sich auch weigern können, Jesus zu verraten. **Johannes 6:70-71**

Aus 11 gewöhnlichen, jungen Männern, die alle so um die 30 Jahre alt waren als sie berufen wurden, baute der Sohn Gottes das Fundament der ewigen Gemeinde, die in alle Ewigkeit bestehen wird.

Die Bibel sagt uns, dass bei Gott kein Ansehen der Person ist und was er durch diese Männer getan hat, wird er auch heute durch Männer und Frauen tun, die bereit sind, Jesus nachzufolgen und ein heiliges Leben zu führen! **Apostelgeschichte 10:34; Römer 2:11; Hebräer 13:8**

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?